

Menschen B1 Modul II
Prüfung Lektionen 5 und 6



I GRAMMATIK

1. Ergänzen sie WERDEN in der richtigen Form und ordnen Sie das passende Verb zu.

scheinen sein fahren aufräumen gehen
zurückkommen machen

- a) Wenn wir zusammenziehen, werde ich immer den Müll rausbringen.
- b) Ab Montag _____ ich jeden Morgen eine halbe Stunde Yoga _____.
- c) Wie sieht denn dein Kinderzimmer aus? Du _____ sofort _____.
- d) Am Freitag ist es noch kühl und regnerisch. Ab Samstag _____ die Sonne wieder _____.
- e) Endlich Frühling! Bald _____ ich wieder mit dem Fahrrad zur Arbeit _____.
- f) Ich warte seit einer Stunde im Restaurant auf dich und habe schon fünfmal angerufen! _____ du endlich ans Handy _____?!
- g) Ab morgen bin ich im Urlaub! Ich _____ jetzt drei Wochen lang nur faul _____!
- h) Mach dir keine Sorgen. Die Katze _____ bestimmt _____.

2. Schreiben Sie Sätze mit **FALLS**, **WENN**, **DESHALB**, **TROTZDEM**.

- a) Es regnet. Wir feiern im Haus weiter. (trotzdem)
Es regnet. Trotzdem feiern wir im Haus weiter.
- b) Die Schmerzen werden nicht besser. Sie sollten zum Arzt gehen. (falls)
_____.
- c) Sie brauchen Hilfe. Fragen Sie die Kollegen. (wenn)
_____.

d) Der Bus fährt nicht. Ich gehe zu Fuß. (falls)

e) Der Kühlschrank war leer. Wir haben eine Pizza bestellt. (deshalb)

II WORTSCHATZ

1. Verbinden Sie die Wörter und ihre Bedeutung.

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. Ich bin der festen Überzeugung, dass | ___ A. supuestamente |
| 2. Ich bin der Ansicht, dass | ___ B. temer |
| 3. vermutlich | ___ C. evidentemente |
| 4. im Allgemeinen | ___ D. si bien... pero |
| 5. offensichtlich | ___ E. No se me ocurre nada |
| 6. infrage kommen | ___ F. Estoy convencido de que |
| 7. zwar... aber | ___ G. No creo que sea posible |
| 8. empfehlenswert | ___ H. conveniente |
| 9. befürchten | ___ I. No me puedo imaginar que |
| 10. unzweifelhaft | ___ J. en general |
| 11. Mir fällt nichts ein | ___ K. indudablemente |
| 12. in Bezug auf | ___ L. recomendable |
| 13. Das halte ich für unmöglich | ___ M. Soy de la opinión que |
| 14. Ich kann mir nicht vorstellen, dass | ___ N. con respecto a |
| 15. wünschenswert | ___ O. entrar en consideración |

III KOMMUNIKATION

1. Lesen Sie und ordnen Sie die Sätze.

- a)
- Vielen Dank für die Einladung.
 - Darf ich Ihnen meine Frau vorstellen?
 - 1 - Herzlich willkommen, Herr Schegel! Kommen Sie rein.
 - Oh! Das ist aber ein schöner Blumenstrauß. Vielen Dank!
 - Guten Tag, Frau Ewald. Sehr erfreut. Die sind für Sie.

- b)
- Oh, nein, danke. Ich muss langsam gehen. Es ist schon spät.
 - Es hat wirklich ausgezeichnet geschmeckt.
 - Sie haben recht. Kommen Sie gut nach Hause.
 - Danke, das freut mich. Darf ich Ihnen noch einen Kaffee anbieten?
 - Noch einmal herzlichen Dank für die Einladung. Ich habe lange nicht mehr so gut gegessen.

1a Lesen Sie den Text. Welcher Abschnitt antwortet auf welche Fragen?

- | | |
|--|-------|
| a Wie gestalten viele Menschen ihre Freizeit? | _____ |
| b Wie entsteht Freizeitstress? | _____ |
| c Was verstehen die Menschen heute unter Freizeit? | _____ |
| d Wie wird Freizeit definiert? | _____ |
| e Was kann man gegen Freizeitstress tun? | _____ |

Ist Freizeit noch freie Zeit?

1 Freizeit meint im Kern eine Zeit größtmöglicher individueller Freiheit. Sie ist der Handlungsraum, über den man nach den eigenen persönlichen Wünschen verfügen kann. Diese Zeit wird von der Arbeitszeit abgegrenzt. Damit steht die Freizeit der bezahlten Berufszeit oder der Zeit gegenüber, die durch andere Personen oder Pflichten bestimmt wird. Der Begriff Freizeit gilt im engeren Sinne für Arbeitnehmer, im weiteren Sinne aber für alle Menschen.

2 Das Verständnis von Freizeit hat sich im Laufe der Zeit stark verändert. War noch vor einigen Jahrzehnten Freizeit die Zeit, die vor allem der Regeneration von der Arbeit diente, so ist Freizeit heute nicht mehr nur Erholungszeit. Für die Mehrheit der Bevölkerung hat die Freizeit einen eigenständigen Wert bekommen. 70% der Menschen meinen, dass Freizeit in erster Linie eine Zeit ist, in der sie tun und lassen können, was ihnen Spaß macht. Im Vergleich zur Arbeitszeit ist Freizeit eine Zeit, in der man für etwas frei ist. Dabei denken die meisten an ihren Spaß, sodass diese Zeitspanne mit einem positiven Lebensgefühl, mit Wohlbefinden und Lebensqualität verbunden ist.

3 Um dieses Gefühl auch zu erleben und darüber berichten zu können, werden

die Menschen aktiv und gestalten ihre freie Zeit. Viele haben den Wunsch, alles, was in der Woche im Privatleben zu kurz kam, am Wochenende nachzuholen. Die Freizeit wird organisiert: Nach der Arbeit zweimal pro Woche zum Fitness-Studio, einmal mit Freunden ins Kino. Am Samstag einen Ausflug mit den Kindern, Sonntag gemeinsam kochen und Familienbesuche erledigen. Und vielleicht bleibt noch Zeit für eine Ausstellung oder ein Konzert.

4 Neben Haushalt und Familie und dem eigenen Wunsch nach Ruhe und Erholung sind alle diese Vorstellungen kaum miteinander zu vereinbaren. Und so gerät die Erholung häufig in den Hintergrund, die Freizeit wird bei vielen schnell zum Stress.

5 Experten raten: Nehmen Sie sich Ihre eigene Zeit in der Freizeit. Machen Sie alleine Spaziergänge oder gönnen Sie sich eine Stunde für ein gemütliches Bad. In Ihrem privaten Kalender sollte es dann drei Termine geben: die gemeinsamen Termine zu zweit oder in einer Gruppe, die Termine für Sie selbst und die Termine für nichts. Die letzten Termine sind dann wirklich frei und Sie können sie füllen, womit Sie wollen. Oder Sie gehen mal wieder der fast nicht mehr existenten Freizeitbeschäftigung „aus dem Fenster sehen“ nach.

b Verbinden Sie die folgenden Satzteile mithilfe des Textes.

- | | |
|---|---|
| 1. ___ Freizeit ist eine Zeit, ... | a ... nicht nur zur Erholung da. |
| 2. ___ Bei vielen Menschen wird die Freizeit ... | b ... in der die Menschen frei entscheiden, was sie machen möchten. |
| 3. ___ Gegen Freizeitstress hilft, ... | c ... mit zu vielen Aktivitäten gefüllt. |
| 4. ___ Heute ist die Freizeit ... | d ... was sie an den Arbeitstagen nicht tun konnten. |
| 5. ___ Viele Menschen wollen am Wochenende nachholen, ... | e ... sich Zeit für das Nichtstun zu nehmen. |

V HÖRVERSTEHEN

1. Sie hören ein Gespräch. Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.

Sie sind an einer Bushaltestelle und hören wie sich ein Mann und eine Frau über ein Fest unterhalten.

R

F

1. Bei dem Fest wurde der Geburtstag von Annas Mann gefeiert.
2. Nadia ist vom Haus der Gastgeber begeistert.
3. Nadia arbeitet beim Fernsehen.
4. Das Essen war ausgezeichnet.
5. Nadia hat zusammen mit dem Musiker gespielt.
6. Nadia hat auch Jazz gespielt.
7. Das Fest dauerte bis nach 12 Uhr nachts.